

---

Anfrage der Stadtratsfraktion Die Grünen im Rat; E-Government

KSD 20140304

---

### **Stellungnahme der Verwaltung**

Die Verwaltung bearbeitet aktuell ihr Konzept zur Bereitstellung von Diensten im Internet für die Zielgruppe der Bürgerinnen und Bürger.

Es entsteht ein E-Government-Konzept (E-Government-Masterplan), das ein Vorgehensmodell zum Einsatz und zur Nutzung moderner Informations- und Kommunikationstechnologien bei den Leistungserstellungsprozessen der Stadt Ludwigshafen beschreibt.

#### **1. Welche wesentlichen Bestandteile des E-Government-Konzepts der Stadtverwaltung sind bereits implementiert?**

Bisher wurden folgende Basisdienste implementiert:

- Sichere Mailkommunikation (Virtuelle Poststelle VPS)
- Formularmanagementsystem
- Vorgangsbearbeitungssystem, Workflow
- Dokumentenmanagementsystem, E-Akte
- Content-Managementsystem (Ludwigshafen.de)

Die nachfolgenden Fachanwendungen wurden eingeführt

- E-Partizipation „Ludwigshafen diskutiert“ (als Bestandteil von Open Government und Open Data)
- Abfall-App des WBL (als Einstieg in das Thema Anliegenmanagement)
- Infodienst 115-Servicecenter (Ablösung der vorhandenen Anwendung)

bzw. befinden sich in der Umsetzung

- E-Vergabe
- E-Recruiting.

#### **2. Welche weiteren Bestandteile sind bis 2016 geplant?**

Ausgangspunkt für den E-Government-Masterplan ist zunächst die Identifikation von Leistungen der Verwaltung mit dem höchsten E-Government-Potenzial. Anhand der Anforderungen dieser Leistungen an eine E-Government-gestützte Bearbeitung und

unter Einbeziehung bereits vorhandener Systeme und Lösungen, werden dann die technische Zielarchitektur und die einzuführenden Basisdienste abgeleitet.

Für eine erste Umsetzung wurden zunächst fünf Leistungen priorisiert und um fachübergreifende Services ergänzt.

Priorisierte Leistungen:

- KiTa-Voranmeldung
- Hundesteuer
- Bewohnerparken
- Wohngeld
- Sperrmüll

Fachübergreifende Services:

- Online-Terminvergabe
- Anliegenmanagement (als Bestandteil von Open Government bzw. Open Data)

Folgende technische Basiskomponenten werden zurzeit gerade eingeführt bzw. sollen noch eingeführt werden:

- E-Payment (sichere Online-Bezahlungsfunktion); wird aktuell für ausgewählte Leistungen eingeführt
- Identitätsmanagement / Sichere Authentifizierung mittels Einsatz des neuen Personalausweises (nPA)
- Bürger-Portal (sicherer Zugang zu Verwaltungsleistungen)
- Schnittstellen, Web-Services zu Registern und Fachverfahren